



German Padel Series –
Deutschlands offizielle Turnierserie seit 2012



RAHMENAUSSCHREIBUNG 2022 für den Spielbetrieb im Deutschen Padel Verband (dpv)

Stand: 2021-12-14

- A. Geltungsbereich, Begriffe
- B. Wettbewerbe
- C.1. German Padel Series
 - 2. FEPA-Turniere
 - 3. FIP-Turniere
 - 4. Meisterschaften im dpv
 - 5. Padel Ligen
- D. Schiedsrichter
- E. Spieler
- F. Bälle
- G. Änderungen

Gemäß § 2 (3) 2. der gültigen Satzung des dpv gibt der Vorstand des dpv folgenden Rahmenausschreibung für die Wettbewerbe des in der Überschrift genannten Jahres bekannt. Mit der verwendeten Geschlechtsbezeichnung sind jeweils alle Geschlechter gemeint. Dies dient der besseren Verständlichkeit und ist nicht als diskriminierend zu verstehen.

A. Geltung und Begriffe

01. Sachlicher und persönlicher Geltungsbereich

- 01.01. Der Zweck dieser Rahmenausschreibung ist die Organisation und Durchführung der deutschlandweit organisierten, genehmigten oder vom Deutschen Padel Verband (dpv) anerkannten offiziellen Turniere Turniere.
- 01.02. Diese Rahmenausschreibung gilt für alle offiziellen Turniere, die vom dpv, ihm angeschlossenen Verbänden oder seinen Mitgliedern veranstaltet werden. Das Gleiche gilt für offizielle Turniere von Nicht-Mitgliedern, die zu einem der genannten Wettbewerbe gehören.
- 01.03. Jeder Teilnehmer am Spielbetrieb des dpv verpflichtet sich der Idee des Padel-Sports entsprechend vor, während und nach dem Spiel zu sportlich fairem und in jeder Weise gewaltfreiem Verhalten sowie zur ausnahmslosen Einhaltung des Nationalen Anti-Doping-Codes (NADC) der Nationalen



Anti-Doping Agentur in der jeweils gültigen Fassung. Dieser ist im genauen Wortlaut auf der Internetseite der NADA nachzulesen.

02. Turnier

02.01. Als Turnier gilt jede Wettspielveranstaltung, die nach den Regeln eines internationalen Padel Weltverbandes oder gestützt auf besondere Vorschriften einer (Rahmen-)Ausschreibung des dpv ausgetragen wird.

03. Offizielle Turniere und Ranglisten

03.01. Als offiziell gelten die vom dpv bewilligten Turniere. Alle übrigen Turniere gelten als nicht offizielle Turniere.

02.02. Für die Ranglisten werden nur Resultate der **acht besten (punkthöchsten)** offiziellen Turnieren berücksichtigt.

B. Wettbewerbe

01. Wettbewerbe

01.01. Ausgeschrieben werden für dieses Jahr die Wettbewerbe

1. German Padel Series
2. Turniere der Federation of European Padel (FEPA)
3. Turniere des Weltverbandes (z.Zt. FIP)
4. Regional- und Deutsche Meisterschaften
5. Padel Ligen (Bundesliga, Amateurliga)

Alle Wettbewerbe werden gemäß den Regeln des Weltverbandes und des dpv durchgeführt und unterliegen der Gerichtsbarkeit des dpv.

02. Turniere mit unbeschränktem und beschränktem Spielerkreis

02.01. Bei offenen offiziellen Turnieren sind Deutsche und Ausländer zugelassen, die die Teilnahmebedingungen erfüllen.

02.02. Bei Turnieren mit beschränktem Spielerkreis sind nur Spieler zugelassen, die neben den Teilnahmebedingungen die besonderen Zulassungsbedingungen des betreffenden Turniers erfüllen. Einschränkungen können sich aus der **Klasse oder der Turnierart** ergeben und /oder auch geografischer oder sonstiger Art sein.

03. Lizenzen

03.01. An Turnieren teilnehmende Spieler brauchen eine Lizenz des dpv.

04. Klassen

04.01. An einem Turnier können Paare in diesen Klassen teilnehmen:



- Damen,
- Herren,
- Mixed,
- Jugend (Damen und Herren),
- Senioren (Damen und Herren).

05. Turnierkalender

05.01. GPS-Turniere, FIP-Turniere, FEPA-Turnier und offizielle Regional- und Deutsche Meisterschaften sowie die Padel Ligen (Bundesliga und Amateurliga) werden in den **Offiziellen Kalender** des dpv auf der Homepage aufgenommen: <https://www.dpv-padel.de/german-padel-series-kalender>.

05.02. Der jeweilige Veranstalter führt seine Turniere und Meisterschaften eigenständig für den Ausrichter Deutscher Padel Verband durch, unterliegt aber dessen Aufsicht, Weisungen und Kontrolle. Er erkennt diese Rahmen sowie den Gebühren- und Strafenkatalog für sich als verbindlich an.

Die Spielleitung des dpv entscheidet insbesondere, aber nicht ausschließlich über

- die Auswahl der Turniere für den offiziellen Kalender
- die Termine durch Bestätigung oder Benennung der Termine im Turnierkalender
- **die ordnungsgemäße Durchführung von Turnieren**
- Konflikte mittels Priorisierung und/oder Lösung ggf. auftretender Konflikte.

05.03. Die Veranstalter können ihre im laufenden Jahr veranstalteten Turniere zur Übernahme für das Folgejahr bestätigen. Nicht bestätigte Termine entfallen für den Veranstalter und werden neu vergeben.

05.04. **Alle** Turniere müssen bis 30.11. des Jahres angemeldet werden. Sie gelten mit Erscheinen im Offiziellen Kalender des dpv als bestätigt. Der Kalender kann durch den dpv jederzeit ergänzt oder geändert werden.

05.05. Die Spielleitung des dpv wird zur Vermeidung von Überschneidungen die Turnierdaten in Absprache mit den Veranstaltern und Ausrichtern koordinieren.

05.06 Die Turnierbewilligung kann durch den dpv verweigert werden, wenn ein Turnier die Bedingungen dieser Rahmenausschreibung nicht erfüllt, oder wenn das vorgesehene Datum zu einer Konkurrenz mit einer anderen Veranstaltung von nationaler Bedeutung führt.

06. Turnier-Ausschreibung

06.01. Jedes offizielle Turnier muss **in RankedIn** ausgeschrieben werden. Die Turnier-Ausschreibung hat alle wesentlichen Angaben über das Turnier zu enthalten.

06.02. Der dpv kann zu allen offiziellen Turnieren Beobachter entsenden.

06.03. Instanzen und Zuständigkeiten stehen auf der Homepage unter <https://www.dpv-padel.de/dpv/team-dpv>.



07. Teilnahmerecht, Überschuss oder Mangel an Anmeldungen

07.01. Jedes ordnungsgemäß angemeldete Spielerpaar hat ein Anrecht darauf, in das Turnier aufgenommen zu werden, sofern es die Teilnahmebedingungen und die besonderen Zulassungsbedingungen für das betreffende Turnier erfüllt und die maximale Teilnehmeranzahl noch nicht erreicht ist. Im Zweifel entscheidet der Turnierleiter endgültig.

07.02. Im Falle eines **Überschusses** an Anmeldungen werden primär Spielerpaare gemäß den folgenden Kriterien ausgewählt:

- Turniere der Kategorie A (GPS 1000, GPS 500):
Zuerst der dpv-Ranglistenplatz, danach das Anmeldedatum.
- Turniere der Kategorie B (GPS 250, GPS 100):
Zuerst das Anmeldedatum, danach der dpv-Ranglistenplatz.

Es wird empfohlen, Jugendliche in angemessenem Rahmen zu berücksichtigen.

07.03 Ausrichter und Veranstalter sind berechtigt, Spieler bei Turnieren und in den Ligen abzulehnen. Das gilt insbesondere, wenn sie die Bedingungen für die Spielberechtigung nicht erfüllen. Ist ein angemeldeter Spieler nicht teilnahmeberechtigt, wird er durch den Ausrichter oder Veranstalter gestrichen, es sei denn

- der Veranstalter ordnet dem Partner des Nicht-Spielberechtigten einen neuen, bisher partnerlosen spielberechtigten Spieler zu oder
- nachrangig: der Partner des nicht spielberechtigten Spielers benennt innerhalb von 24 Stunden nach Kenntnis der Nicht-Spielberechtigung einen spielberechtigten Ersatz.

Bei Meldungen zu Turnieren, bei denen die **Zusage des Partners** noch **aussteht**, ist diese spätestens bis zum Meldeschluss abzugeben, sonst wird der Alleinspieler gestrichen.

08. Turnierdurchführung

08.01. Vom Veranstalter wird ein **Turnierleiter** benannt, der bei GPS-Turnieren möglichst kein Spieler und bei FIP- und FEPA-Turnieren **weder Spieler noch Schiedsrichter** sein darf. Der Turnierleiter ist für die Organisation und den geregelten Ablauf des Turniers verantwortlich.

Aufgaben des Turnierleiters sind:

- die Sportanlagen für das Turnier entsprechend vorzubereiten
- die Bereitstellung von Bällen und Preisen – falls sie nicht vom dpv zur Verfügung gestellt
- die **Kontrolle der Anmeldungen** und Zahlung etwaiger Gebühren
- die Koordination zwischen dem Veranstalter, den Verantwortlichen für die Einrichtungen, den Spielern, den Sponsoren, der dpv-Spielleitung und im Falle von FIP- oder FEPA-Turnieren der Schiedsrichter und der Abgesandten der FIP bzw. FEPA.



- Vorkehrungen zu treffen für jeden Notfall, der während eines Turniers insbesondere im Bereich der medizinischen Versorgung auftreten könnte, sowie die Bereitschaft ihn bestmöglich zu lösen.
- Während und unmittelbar nach Ende eines Turnieres alle **Ergebnisse detailliert in RankedIn einzugeben**. Geschieht dies nicht oder verspätet, wird eine Ordnungsstrafe gemäß Strafenkatalog verhängt
- die Teilnahme an möglichen Pressekonferenzen
- **Bei Spielen ohne Schiedsrichter ist der Turnierleiter berechtigt, bei Verstößen gegen diese Ausschreibung, die Padel-Regeln oder die Gebote der Sportlichkeit Verwarnungen und auch Spielstrafen auszusprechen**

08.02. Als dringend empfohlene Hilfestellung sind bei offiziellen Turnieren die in den Anlagen zur Verfügung gestellten Muster zu verwenden, siehe insbesondere Anlage 3 „**Turniere nach Team-Zahl**“. Nur so kann ein faires Ranking garantiert werden.

08.03. Die **Auslosung** wird vom Veranstalter mit RankedIn nach Meldeschluss und rechtzeitig vor Turnierbeginn vorgenommen und in RankedIn.com veröffentlicht.

08.04. **Frei gewordene Plätze** können mit überzähligen bzw. nach Anmeldeschluss angemeldeten Spielerpaaren besetzt werden.

08.05. Bei **Verletzung** oder Aufgabe eines Spielers aus einem anderen Grund wird fingiert, dass das verbleibende Paar alle noch offenen Spiele gewonnen hat. Matches, bei denen ein Paar nicht antritt oder mehr als 15 Minuten nach angesetztem Spielbeginn **verspätet** antritt, werden mit 0:6, 0:6 gegen das Team gewertet.

08.06. Fällt ein Turnier aus, so ist dies und der Grund dafür am selben Tag an die dpv-Spielleitung zu melden.

09. Spielplangestaltung

09.01. Vor 08.00 Uhr und nach **22.00 Uhr** dürfen keine Spiele angesetzt werden; nach 23.00 Uhr kann kein Spielerpaar verpflichtet werden, ein Spiel zu beginnen. Spielerpaare, die in der letzten Runde um 21.30 Uhr zum Einsatz kamen, dürfen am folgenden Tag nicht zur ersten Runde bzw. nicht vor 10.00 Uhr angesetzt werden.

09.02. Die Spielerpaare haben Anspruch auf mindestens **10 Minuten** Ruhezeit zwischen den Spielen, können darauf jedoch verzichten.

09.03. Bei Spielen über zwei Gewinnsätze dürfen am gleichen Tag pro Spielerpaar **in einer Klasse nicht mehr als drei Spiele** angesetzt werden. **In Abstimmung mit den Spielerpaaren kann hiervon abgewichen werden.**

09.04. Der Turnierleiter muss bei der Ansetzung der Spiele keine Rücksicht auf Spieler nehmen, die an mehreren gleichzeitig stattfindenden Turnieren teilnehmen.

10. Einspielzeit

10.01. Die Einspielzeit beträgt maximal 5 Minuten



- vor einem neuen Match
- nach einer Unterbrechung von mehr als 20 Minuten
- nach Verlegung eines unterbrochenen Spieles vom Freien in die Halle oder umgekehrt

11. Unterbrechung eines Turniers

11.01. Sofern kein Schiedsrichter vorhanden ist, entscheidet der Turnierleiter über die Bespielbarkeit der Plätze, die Unterbrechung eines Matches oder des Turniers oder dessen Abbruch. Die Paare sind verpflichtet, das Turnier an den in Turnier-Ausschreibung angegebenen Tagen fortzusetzen.

11.02. Ist eine Fortsetzung an diesen Terminen nicht möglich, so gilt für

- Turniere der Kategorie A:
Die verbleibenden Spieler einigen sich mit dem Veranstalter auf einen neuen Termin. Das Datum ist am Tage des Turniers festzulegen und der dpv-Spielleitung mitzuteilen. Die Spieler sind bei diesem neu vereinbarten Termin zum Erscheinen verpflichtet.
Kommt es zu keiner Einigung, werden keine Ergebnisse gewertet.
- Turniere der Kategorie B:
Kommt es zu keiner Einigung, werden keine Ergebnisse gewertet.

12. Turnierabsagen

12.01. Turniere, die bewilligt und im offiziellen Turnierkalender des dpv auf der Homepage veröffentlicht worden sind, dürfen ohne Zustimmung des dpv grundsätzlich weder abgesagt noch verschoben werden.

Wiederholte, nicht witterungsbedingte Absagen können zum Entzug weiterer Turniere führen.

12.02. Die Absage oder Verschiebung eines Turniers aus Witterungsgründen ist mit Zustimmung der dpv-Spielleitung gestattet.

12.03. **Turniere mit weniger Anmeldungen** als in der Turnier-Ausschreibung gefordert dürfen ausgetragen werden ; die Mindestvoraussetzungen sind aber zu beachten.

13. Haftung

13.01. Die Haftung des Verbandes für Unfälle, Diebstahl oder andere Schadensfälle jeglicher Art ist, soweit dies rechtlich zulässig ist, auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt.

14. Gebühren und Strafen

14.01. Es gelten die bei den einzelnen Wettbewerben aufgeführten Gebühren des Gebührenkatalogs. Gebühren sind im Fall von Turnieren nach Bekanntgabe von Ort und Datum des Wettbewerbs innerhalb von 2 Wochen fällig.



14.02. Strafen richten sich nach dem Strafenkatalog. Die Zahlungen sind kostenfrei auf das Konto des Deutschen Padel Verbandes zu leisten und innerhalb von 7 Tagen zu zahlen.

14.03. Rechtsmittel und Beschwerden sind dem dpv-Schiedsgericht über die Geschäftsstelle zuzuleiten.

15. Eintrittsgeld

15.01. Der Veranstalter kann von den Zuschauern ein Eintrittsgeld verlangen, dessen Höhe er selbst festlegt. Spieler und dpv-Verantwortliche genießen während der gesamten Dauer des Turniers freien Eintritt.

C.1. GERMAN PADEL SERIES

01. Klassen

01.01. Es werden folgende Klassen ausgeschrieben:

- Damen
- Herren
- Mixed
- Senioren Ü35, Ü45, Ü55
- Jugend U14, U16, U18
- Menschen im Rollstuhl

01.02. In diesem Jahr werden folgende Konkurrenzen für die o.g. Klassen ausgeschrieben:

- GPS 1000: mindestens 8 Damen- bzw. 10 Herren-Paare und mindestens 2 Padel-Plätze
- GPS 500: mindestens 6 Damen- bzw. 8 Herren-Paare und mindestens 2 Padel-Plätze
- GPS 250: mindestens 4 Damen- bzw. 6 Herren-Paare
- GPS 100: mindestens 4 Damen- bzw. 4 Herren-Paare

01.03. **Damen** dürfen als Ausnahme auch in den Klassen Mixed oder Herren spielen, wenn an dem Wochenende in zumutbarer Entfernung kein Damenturnier stattfindet. Sie können dann als reines Damen-Paar Ranglisten-Punkte in der Mixed-Rangliste oder in der Herren-Rangliste erhalten.

Gleiches gilt für **Mixed-Paare**, die unter denselben Voraussetzungen bei den Herren mitspielen, weil keine Mixed-Klasse zustande gekommen ist.

01.04. **Herren-Paare** können bei Mixed- und Damen-Rangliste keine Punkte erhalten. Das Gleiche gilt für Mixed-Paare bei den Damen.

01.05. **Jugend-Spieler** von 10 bis einschließlich 16 Jahren dürfen in allen Kategorien melden; Spieler, die älter sind, außer in den Jugend-Kategorien nur bei den Herren.

01.06 Jeder Spieler darf in **maximal 2 Klassen** und dort nur **in jeweils 1 Konkurrenz** melden.



02. Punktevergabe

02.01. Die Einzelheiten der Punktevergabe bei GPS-Turnieren ergeben sich aus dieser Grafik:

GPS-Punkte

GPS 100	Platz 1	Platz 2	Platz 3	Platz 4	Platz 5-7	Platz 8-11	Platz 12-15	Plätze ab 16
16+ Paare	100	60	45	35	25	15	10	5
12+ Paare	100	60	45	35	25	10	5	
8+ Paare	100	60	45	35	25	5		
4+ Paare	100	60	45	35	5			

GPS 250	Platz 1	Platz 2	Platz 3	Platz 4	Platz 5-7	Platz 8-11	Platz 12-15	Plätze ab 16
16+ Paare	250	150	105	90	50	35	25	12,5
12+ Paare	250	150	105	90	50	25	12,5	
8+ Paare	250	150	105	90	25	12,5		
6+ Paare	250	150	105	90	12,5			
4+ Paare	250	150	105	90	12,5			

GPS 500	Platz 1	Platz 2	Platz 3	Platz 4	Platz 5-7	Platz 8-11	Platz 12-15	Plätze ab 16
16+ Paare	500	300	210	180	105	85	65	25
12+ Paare	500	300	210	180	105	65	25	
8+ Paare	500	300	210	180	65	25		
6+ Paare	500	300	210	180	25			

GPS 1000	Platz 1	Platz 2	Platz 3	Platz 4	Platz 5-7	Platz 8-11	Platz 12-15	Plätze ab 16
16+ Paare	1000	600	420	360	215	175	130	50
12+ Paare	1000	600	420	360	215	130	50	
10+ Paare	1000	600	420	360	130	50		
8+ Paare	1000	600	420	360	130	50		

Wenn nicht alle Plätze ausgespielt werden, erhalten alle Spieler auf nicht ausgespielten Plätzen den Durchschnitt.



Mindest-Anzahl Paare

	Herren:	Damen:
GPS 100 :	4	4
GPS 250 :	6	4
GPS 500 :	8	6
GPS 1000:	10	8

RankedIn-Bezeichnungen:

16+ Paare = 16 und mehr Paare
12+ Paare = 12 bis 15 Paare
10+ Paare = 10 und 11 Paare
8+ Paare = 8 und 9 bzw. 8 bis 11 Paare
6+ Paare = 6 und 7 Paare
4+ Paare = 4 und 5 bzw. 4 bis 7 Paare

Besonderheiten:

GPS 100 :	Jeder Spieler weniger als 100 Punkte
Regionalmeisterschaften:	GPS 500
Deutsche Meisterschaften:	GPS 1000

Werden die ausgeschriebenen Teamzahlen nicht erreicht, richtet sich die Punktevergabe nach der durch die Zahl der teilnehmenden Paare erreichten Turnierform. Eine ggf. gezahlte Gebühr bleibt dabei unverändert.

Werden nicht alle Plätze ausgespielt, erhalten alle Spieler auf den nicht ausgespielten Plätzen den Durchschnitt der Punkte der nicht ausgespielten Plätze.

02.02. Jede Klasse hat grundsätzlich ein eigenes Ranking.

02.03. Für **GPS 100 –Turniere** können nur Paare melden, bei denen jeder Spieler weniger als 100 Ranglisten-Punkte in jeder Klasse hat, **an der er teilgenommen hat**. Spieler ohne Ranglisten-Platzierung werden mit 0 Punkten bewertet.

Diese Regelung soll reine Anfänger-Turniere ermöglichen. Einfache Punkte für A-Spieler sollen so möglichst verhindert werden.

Bei Verstoß gegen diese Regelung wird vom Ausrichter eine Strafe gemäß Strafen-Katalog erhoben und das Turnier wird für alle Spieler nicht für die Rangliste gewertet.

02.04. Gleichzeitig stattfindende Damen und Herren -Turniere gelten als 2 Turniere.



- 02.05. Zeitgleich zu einem GPS-Turnier darf am selben Wochenende oder am selben Tag eines Wochenendes am selben Ort nur dann maximal ein weiteres Turnier durchgeführt werden, wenn es für beide Turniere Ranglistenpunkte gibt. Das ist z.B. der Fall, wenn
- a) es eine andere Klasse ist, z.B. Herren und Damen, Herren und Senioren Ü40, Senioren Ü40 und Ü50 oder Damen und Junioren.
 - b) mehr Paare für eine Konkurrenz gemeldet haben, als die Turnier-Ausschreibung es vorsieht. Dann spielen nach der Rangliste schlechter platzierten in einem 2. Turnier (GPS1000 -> GPS250 bzw. GPS 500 -> GPS100.)

Es ist jeweils **eine Klasse mehr als Plätze vorhanden sind**, gestattet (Beispiel: 2 Plätze => 3 Klassen).

Bei Verstoß gegen diese Regelungen kann eine Ordnungsstrafe gemäß Strafen-Katalog verhängt werden.

- 02.07. Die **Turnier-Modi** ergeben sich aus den Anlagen 2 (Turniermodi nach Platzanzahl) und Anlage 3 (Turniermodi nach Teamanzahl) dieser Rahmendausschreibung **und dienen als Anhalt.**

03. Setzung

- 03.01. Die spielstärksten Spieler jeder Klasse werden durch RankedIn vor der Auslosung auf Grund ihres Ranglistenplatzes gesetzt.
- 03.02. Bei Turnieren werden **in RankedIn jeweils 25 % der Paare gesetzt.**
- 03.03. Tritt ein gesetztes Spielerpaar nicht an und ist noch keine Partie der betreffenden Konkurrenz gespielt, wird neu gesetzt. Falls das nicht angetretene Team, das an die letzte Position Gesetzte ist, wird die freigewordenen Setzposition durch das bisher beste ungesetzte Spielerpaar direkt ersetzt.

04. Durchführungsbestimmungen

- 04.01. GPS-Turniere können grundsätzlich **nur Mitglieder** des dpv **auf ihren eigenen Anlagen** durchführen. **Für eine Verlegung ist die vorherige Zustimmung der Spielleitung nötig, es sei denn der Vorstand entscheidet anders. Durchführungen entgegen dieser Bestimmung führen zur Nicht-Wertung des gesamten Turniers.** Die Durchführung eines GPS-Turniers durch den Veranstalter setzt den Eingang aller seiner offenen dpv - Mitgliedsbeiträge beim dpv **bis zum** Turnierbeginn voraus. Erfolgt bis zum genannten Zeitpunkt kein Eingang, ist das GPS-Turnier dem Veranstalter entzogen und wird abgesagt.
- 04.02. **Die Anmeldung zu einem Turnier ist frühestens vier Wochen vor Beginn möglich.**
- 04.03. Das **Meldegeld** legt der Veranstalter eigenständig fest.
- 04.04. Bei Turnieren von **Nicht-Mitgliedern** ist die **Verbandsabgabe** pro Spieler innerhalb von 14 Tagen nach Turnierende zu zahlen. Die Höhe ergibt sich aus dem Gebührenkatalog.
- 04.05. Als Anerkennung für die gezeigte Leistung werden mindestens folgende **Preise** ausgegeben:
Je ein Preis für jeden Spieler des



- Sieger-Paares
- ,zweitplatzierten Paares und
- drittplatzierten Paares

jeweils für Herren, Damen und/oder Mixed. Die Kosten für alle Preise werden vom Veranstalter getragen.

Für die Preise des jeweils ersten Jugend-Turnieres eines Standortes kommt ein Sponsor des dpv auf.

Die endgültige Aushändigung der Preise ist durch Fotos zu dokumentieren und an die Spielleitung zu senden

04.06. Offiziellen Sponsoren des dpv bei GPS-Turnieren und sonstigen offiziellen Sponsoren des dpv ist für die im Sponsoringvertrag festgelegten kommunikativen Aktivitäten seitens der Veranstalter eine angemessene und sichtbare Fläche einzuräumen. So weit im jeweiligen Sponsoringvertrag vorgesehen, ist dem Sponsor die Möglichkeit zu geben, entsprechende Promotionsaktivitäten vor Ort durchführen (Beispiel: ein Stand für die Dauer des Turniers).

04.07. Bei GPS 1000 wird ein **Preisgeld** von insgesamt **mindestens 800 €**
- 1.Platz: 50% €, 2.Platz: ca. 30 %, 3.Platz: ca. 20 % - ausgeschüttet.

C.3. FEPA-Turniere

01. Klassen und Konkurrenzen

01.01. Diese Klassen werden ausgeschrieben:

- Damen
- Herren

01.02. Diese Konkurrenzen werden für die o.g. Klassen ausgeschrieben:

- FEPA 50 Open
- FEPA 200 Open
- FEPA 500 Open
- FEPA 1000 Open

02. Punktevergabe

02.01 . Spieler bei FEPA-Turniere erhalten **ausschließlich** Punkte bei der FEPA-Rangliste und der APT-Rangliste.

03. Veranstalterbedingungen

03.01. Veranstalter können **nur dpv - Mitglieder mit mindestens 2 Plätzen** sein. Das gilt auch für die Durchführung durch mehrere Standorte im gleichen Ort



Alle weiteren Voraussetzungen stehen im Annex 8 „Circuits Tournament Organisation Candidacy Requirements & Running“ der FEPA By-Laws unter <https://www.dpv-padel.de/ausschreibungen-und-kataloge-2/> .

- 03.02. Potenzielle Veranstalter müssen sich um die Turniere beim dpv mit dem von der FEPA auf ihrer Website zur Verfügung zu stellenden Bewerbungsformular **bis 01.12.des Vorjahres** bewerben. Der dpv wird die Voraussetzungen prüfen.
- 03.03. **Später beantragte FEPA – Turniere** sind wegen der Abstimmung mit der FEPA mindestens 2 Monate vorher beim dpv zu beantragen.
- 03.04. Über die Bewerbung entscheidet der Vorstand des dpv, den Zuschlag erteilt die FEPA.
- 03.05. Für das Recht zur Durchführung eines FEPA–Turniers ist mit der Anmeldung eine **Registrierungsgebühr** gemäß Gebühren-Katalog zu zahlen, die jedoch auf die Turnier-Gebühr gemäß Gebührenkatalog angerechnet wird. Die Turnier-Gebühr ist 2 Wochen nach dem Zuschlag fällig.
- 03.06. Zeitgleich zu einem FEPA-Turnier darf am selben Wochenende oder am selben Tag eines Wochenendes am selben Turnierort nur dann maximal ein weiteres Turnier durchgeführt werden, wenn es für beide Turniere Ranglistenpunkte gibt. Das ist z.B. der Fall, wenn
- a) es eine andere Klasse ist, z.B. FEPA 50 Herren und FEPA 50 Damen, FEPA 200 Herren und GPS-Senioren Ü40, FEPA 50 Damen und GPS-Damen Ü40 oder FEPA 50 Damen und GPS-Junioren.
 - b) mehr Paare für das FEPA-Turnier gemeldet haben als zugelassen werden können. Dann spielen die nach der Rangliste schlechter platzierten in einem 2. Turnier (FEPA 200 -> GPS 500 bzw. FEPA 50 -> GPS 250).

Es ist **jeweils eine Klasse mehr als Plätze vorhanden sind** gestattet (Beispiel: 2 Plätze => 3 Klassen). Bei Verstoß gegen diese Regelungen kann eine Ordnungsstrafe gemäß Strafen-Katalog verhängt werden.

- 03.07. An FEPA-Turnieren sind nur Spieler teilnahmeberechtigt, die

1. eine gültige dpv-Lizenz haben.
2. ein gültige FEPA-Lizenz haben.

03.08. Bei FEPA-Turnieren muss nach deren Regeln gesetzt werden.

- 03.08. Als Anerkennung für die gezeigte Leistung werden mindestens folgende **Preise** ausgegeben:

- Je einen Preis für jeden Spieler des
- Sieger-Paares
 - zweitplatzierten Paares und
 - drittplatzierten Paares

jeweils für Herren und Damen. Die Kosten für alle Preise werden vom Veranstalter getragen.

Die Vergabe von Geldpreisen bei FEPA-Turnieren richtet sich nach der Annex 8 der FEPA By-Laws, Circuits Tournament Organisation Candidacy Requirements & Running.



- 03.09. Offiziellen Sponsoren des dpv bei FIP-Turnieren und sonstigen offiziellen Sponsoren des dpv ist für die im Sponsoringvertrag festgelegten kommunikativen Aktivitäten seitens der Veranstalter eine angemessene und sichtbare Fläche einzuräumen. So weit im jeweiligen Sponsoringvertrag vorgesehen, ist dem Sponsor die Möglichkeit zu geben, entsprechende Promotionsaktivitäten vor Ort durchführen (Beispiel: ein Stand für die Dauer des Turniers).

C.3. FIP-TURNIERE

C.1. Klassen und Konkurrenzen

- 01.01. Es werden als Klassen ausgeschrieben:

- Damen
- Herren

- 01.02. Es werden als Konkurrenzen für die o.g. Klassen ausgeschrieben:

- FIP-PROMOTION
- FIP-RISE

02. Punktevergabe

- 02.01. Spieler bei FIP-Turniere erhalten Punkte für die FIP- / WPT-Rangliste.

03. Veranstalterbedingungen

- 03.01. Veranstalter können **nur dpv-Mitglieder mit mindestens 2 Plätzen** sein. Das gilt auch für die Durchführung durch mehrere Standorte im gleichen Ort.
Alle weiteren Voraussetzungen unter <https://www.dpv-padel.de/ausschreibungen-und-kataloge-2/> in Link Requirements FIP TOUR 2022.

- 03.02. Potenzielle Veranstalter müssen sich um die Turniere beim dpv mit dem ausgefüllten FIP-Bewerbungsformular unter www.padelfip.com/wp-content/uploads/2017/02/sport-tournamentfact.pdf bis 30.11. des aktuellen Jahres bewerben. Der dpv wird die Voraussetzungen überprüfen.

- 03.03. **Später beantragte FIP-Turniere** sind wegen der Abstimmung mit der FIP mindestens 2 Monate vorher beim dpv mit dem selben Antragsformular zu beantragen.

- 03.04. Über die Bewerbung entscheidet der Vorstand des dpv, den Zuschlag erteilt die FIP über den dpv.

- 03.05. Für die Durchführung eines FIP-Turniers wird eine **Gebühr** gemäß Gebührenkatalog erhoben. Die Gebühr ist 2 Wochen nach Kalendererstellung fällig.

- 03.06. Zeitgleich zu einem FIP-Turnier darf am selben Wochenende oder am selben Tag eines Wochenendes am selben Turnierort bei bis zu 2 Padel-Plätzen nur dann maximal ein weiteres Turnier durchgeführt werden, wenn es für beide Turniere Ranglistenpunkte gibt. Das ist z.B. der Fall, wenn



a) es eine andere Klasse ist, z.B. FIP PROMOTION Herren und Damen, FIP RISE Herren und GPS-Senioren Ü40, FIP PROMOTION Damen und Damen Ü40 oder FIP PROMOTION Damen und Junioren.

b) mehr Paare für das FIP-Turnier gemeldet haben als zugelassen werden können. Dann spielen die nach der Rangliste schlechter platzierten in einem 2. Turnier (FIP RISE -> GPS 500 bzw. FIP PROMOTION -> GPS 250).

Es ist **jeweils eine Klasse mehr als Plätze vorhanden sind** gestattet (Beispiel: 2 Plätze => 3 Klassen). Bei Verstoß gegen diese Regelungen kann eine Ordnungsstrafe gemäß Strafen-Katalog verhängt werden.

03.07. An FIP-Turnieren teilnahmeberechtigt sind nur Spieler, die folgenden Voraussetzungen erfüllen:

1. Der Spieler hat eine gültige dpv-Lizenz.
2. Der Spieler hat eine gültige FIP-Lizenz.

03.08. Bei FIP-Turnieren wird nach den Regeln der FIP gesetzt.

03.09. Als Anerkennung für die gezeigte Leistung werden mindestens folgende **Preise** ausgegeben:

- Je 1 Preis für jeden Spieler des
- Sieger-Paares
 - zweitplatzierten Paares und
 - drittplatzierten Paares

jeweils für Herren und Damen. Die Vergabe der Geldpreise bei FIP-Turnieren richtet sich nach der FIP-Regelung II.12.09. Die Kosten für alle Preise werden vom Veranstalter getragen.

03.10. Offiziellen Sponsoren des dpv bei FIP-Turnieren und sonstigen offiziellen Sponsoren des dpv ist für die im Sponsoringvertrag festgelegten kommunikativen Aktivitäten seitens der Veranstalter eine angemessene und sichtbare Fläche einzuräumen. So weit im jeweiligen Sponsoringvertrag vorgesehen, ist dem Sponsor die Möglichkeit zu geben, entsprechende Promotionsaktivitäten vor Ort durchführen (Beispiel: ein Stand für die Dauer des Turniers).

C.4. MEISTERSCHAFTEN

01. Regional-Meisterschaften

01.01. Die Regionalmeisterschaften dienen der Ermittlung der besten Spieler einer Region. Gleichzeitig wird der Reiseaufwand für die meisten Spieler minimiert. Dazu werden 4 Regionen gebildet.



- 01.02. **Teilnahmeberechtigt** ist jeder, der **am 1. September** für einen in **der Region gelegenen Standort** in RankedIn **gemeldet** ist.
- 01.03. Der von der Spielleitung des dpv bestimmte Veranstalter darf entscheiden, an welchem Wochenende die Regionalmeisterschaft stattfinden soll. Diese soll vom 15.09. bis 15.12. eines Jahres stattfinden. Der Termin soll mit mindestens 2 Monaten Vorlaufzeit festgelegt werden.
- 01.04. Jeder Spieler muss im aktuellen Jahr **mindestens ein Turnier in dieser Region gespielt** haben. Damen-Regionalmeisterschaften sind für alle teilnahmeberechtigten Damen offen.
- 01.05. Die nach zusammen erzielten Punkten der dpv- Rangliste angemeldeten besten 8 Paare jeder Region sind qualifiziert.
- 01.06. Die Durchführung einer B-Kategorie mit weiteren 8 Paare ist möglich. Auch hier wird nach Ranglistenpunkten gesetzt.
- 01.07. Gespielt wird in 2 Vierer-Gruppen mit Halbfinale, Spiel um Platz 3 und Finale nach dem Satz-Prinzip "Best of 3". Bei gleichem Punktstand entscheidet in dieser Reihenfolge:
1. die Anzahl gewonnener Sätze
 2. die Differenz verlorener/gewonnene Sätze
 3. die Anzahl gewonnener Spiele
 4. die Differenz verlorener/gewonnene Spiele
 5. das Ergebnis des direkten Vergleichs
- Sollten 3 Paare den gleichen Punktstand haben, entscheidet in dieser Reihenfolge:
1. die Anzahl gewonnener Sätze
 2. die Differenz verlorener/gewonnene Sätze



3. die Anzahl gewonnener Spiele
4. die Differenz verlorener/gewonnene Spiele
5. das Los

Sollten danach 2 Paare noch die gleichen Punkte, Satzdiffferenz und Spieldifferenz haben, entscheidet wieder das Ergebnis des direkten Vergleichs.

01.08. Die Sieger-Paare jeder Regionalmeisterschaft bekommen als Team eine Wild-Card für die „Deutschen Meisterschaft“. Falls die siegenden Spieler einzeln bzw. getrennt teilnehmen wollen, entscheidet die Summe der Punkte der dpv - Rangliste.

02. Deutsche Meisterschaft

01.01. Teilnahberechtigt sind bei Damen, Herren, Junioren und Senioren die in jeder Klasse nach der dpv - Rangliste besten 8 Paare, wenn sie entweder

- **mindestens 3 Turniere** der diesjährigen GPS-Serie gespielt haben oder
- eines der **4 Sieger-Paare der Regionalmeisterschaften** sind. Diese 4 Paare haben Vorrang und sind automatisch qualifiziert.

01.02. Die Sieger-Paare jeder Regionalmeisterschaft dürfen an der „Deutschen Meisterschaft“ nur als Paar teilnehmen. Falls die siegenden Spieler einzeln / getrennt teilnehmen möchten, entscheidet die Summe der Punkte der dpv - Rangliste.

01.03. Gespielt wird in 2 Vierer-Gruppen mit Halbfinale, Spiel um Platz 3 und 4 und Finale nach dem Satz-Prinzip "Best of 3".

Bei gleichem Punktstand zweier Paare entscheidet in dieser Reihenfolge:

1. die Anzahl gewonnener Sätze
2. die Differenz verlorener/gewonnene Sätze
3. die Anzahl gewonnener Spiele
4. die Differenz verlorener/gewonnene Spiele
5. das Ergebnis des direkten Vergleichs

Sollten 3 Paare den gleichen Punktstand haben, entscheidet in dieser Reihenfolge:

1. die Anzahl gewonnener Sätze
2. die Differenz verlorener/gewonnene Sätze
3. die Anzahl gewonnener Spiele
4. die Differenz verlorener/gewonnene Spiele
5. das Los



Sollten danach 2 Paare noch die gleichen Punkte, Satzdiffenz und Spieldiffenz haben, entscheidet wieder das Ergebnis des direkten Vergleichs.

Das Siegerteam jeder Klasse ist Deutscher Meister. Der dpv trägt die Kosten für die Preise der Deutschen Meisterschaften.

C.5. PADEL LIGEN

01.01. Padel Bundesliga und Amateurliga

01.01. Die Ausschreibung für die Padel Ligen Bundesliga und Amateurliga ist in der Ausschreibung „Padel-Ligen“ gesondert veröffentlicht.

D. SCHIEDSRICHTER

01. Schiedsrichter

01.01. Die Besonderheit des Padel - Spiels und das derzeit noch weitgehende Fehlen ausgebildeter Schiedsrichter machen es noch unmöglich, die Anwesenheit eines Schiedsrichters bei allen Turnieren zu verlangen. Jedes Paar entscheidet deshalb in seinem eigenen Bereich. Im Falle von wiederholten Meinungsverschiedenheiten kann es die Anwesenheit des Schiedsrichters oder eines Beauftragten des Turnierleiters verlangen, der eine endgültige Entscheidung trifft, sobald er beide Paare angehört hat.

01.02. Ein Schiedsrichter (Stuhl-Schiedsrichter plus 1 oder 2 Helfer) ist bei allen Finals und Halbfinals der **FEPA- und FIP-Turniere obligatorisch**. Für die Saison 2023 ist der verpflichtende Einsatz von **Schiedsrichtern bei GPS 1000-Turnieren geplant**. Im Übrigen gilt die FIP-Regelung Schiedsrichteramt II. 9. bzw. die FEPA Referees Regulation.

01.03. **Schiedsrichter** erhalten vom Veranstalter eine **Gebühr** gemäß Gebühren-Katalog (Anlage 1).

E. SPIELER

01. Lizenz und Sperre

01.01. Bei offiziellen Turnieren dürfen nur Spieler zugelassen werden, die über eine gültige Lizenz verfügen.



- 01.02. Spieler, gegen die eine rechtskräftige Spielsperre besteht, dürfen während der Geltungsdauer der Sperre an keinem Turnier teilnehmen. Das gilt auch für die von der FEPA oder der FIP organisierte Turniere.

02. Turnier-Anmeldung

- 02.01. Die Anmeldung eines Spielers zum Turnier erfolgt online auf **www.RankedIn.com** beim jeweiligen **Turnier**. Jeder Spieler darf dabei in **maximal 2 Klassen** und dort nur **in jeweils 1 Konkurrenz** melden.

- 02.02. Die Anmeldung des Spielers gilt bei ausgeschriebener Zahlung durch Überweisung erst als durch den Veranstalter angenommen, wenn die Meldegebühr auf das in der Turnier-Ausschreibung angegebene Konto überwiesen ist.

- 02.03. Der Veranstalter bestimmt den **Anmeldeschluss** für sein Turnier.
Der dpv kann die Meldung eines Spielers für ein Turnier ablehnen, wenn die Voraussetzungen für die Teilnahme nicht erfüllt sind.

03. Turnier-Abmeldung

- 03.01. Abmeldungen sind dem Veranstalter möglichst frühzeitig über RankedIn mitzuteilen. Trifft die Abmeldung vor der Auslosung bei diesem ein, hat sie keine nachteiligen Folgen für den Spieler. Der Veranstalter ist verpflichtet, die Meldegebühr der Teilnehmer bis spätestens 14 Tage nach Turnierende zurückzuerstatten.

- 03.02. Bei Abmeldungen, die erst nach der Auslosung beim Veranstalter erfolgen, ist der Veranstalter berechtigt, die Meldegebühr einzubehalten. Zur Rückerstattung ist er nur dann verpflichtet, wenn an Stelle des abgemeldeten Spielerpaares ein anderes Spielerpaar spielt.

F. BÄLLE

01. Einheitlichkeit und Qualität der Bälle

- 01.01. Bei den allen Turnieren sind als „offizieller Ball des DPV“ der HEAD PADEL PRO / HEAD PADEL PRO S zu verwenden. Die Bälle sind mindestens 3 Wochen vor dem Spieltag über die Homepage des dpv direkt beim Ball-Partner HEAD zu bestellen.

- 01.02. Für GPS-Turniere können Bälle zu Sonderkonditionen direkt bei HEAD bestellt werden.

- 01.02. Für jedes Match sind mindestens drei Bälle von guter Qualität zur Verfügung zu stellen. Der Turnierveranstalter bestimmt das Auswechseln der Bälle.



G. ÄNDERUNGEN

01. Änderungen

Diese Rahmenausschreibung kann durch den Vorstand des dpv jederzeit ergänzt oder geändert werden.

Spielleitung und Vorstand
des DPV